

Erweiterter Vorstand im Eine Welt Verein Dieburg e.V.

10. Juni 2011

Die Mitgliederversammlung wählt einen erweiterten Vorstand

Die erste Jahreshauptversammlung des Eine Welt Vereins Dieburg e.V. fand jetzt im Pater Delp Haus in Dieburg statt. Die erste Vorsitzende, Christa Antoni-Heinrich ließ in einer Präsentation das vergangene Jahr Revue passieren, das nicht nur die Gründung des Vereins beinhaltete sondern auch die Eröffnung des Weltladens in Dieburg. Christa Antoni-Heinrich und die zahlreich erschienen Mitglieder des Vereins konnten mit dem Erfolg des Weltladens zufrieden sein, der in der Zwischenzeit zu einem festen Teil der Dieburger Geschäftswelt geworden ist. Antoni-Heinrich dankte allen freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Vereinsmitgliedern, die zusätzlich „hinter den Kulissen“ den Verein unterstützen. . Obwohl Aufbau und Einrichtung des Ladens viel Zeit und Energie erforderten, blieb während diesen Jahres auch noch Zeit, an verschiedenen Aktionen teilzunehmen: Teilnahme am Weltgebetstag der Frauen mit dem Schwerpunkt Chile, Vortrag zu Ernährungssicherung und Ernährungssouveränität, Coffee-Stop Aktion, Faires Frühstück und Teilnahme am Maimarkt sowie die Betreuung der Bananenausstellung im Landratsamt.

Die Ausweitung der Aktionen und die rege Geschäftstätigkeit des Weltladens machten eine Veränderung und Erweiterung des Vorstandes notwendig. Nach dem Bericht und der Entlastung des Vorstandes wählte die Mitgliederversammlung weitere Vorstandsmitglieder und bestätigte Christa Antoni-Heinrich als 1. Vorsitzende und Klaus Konrad als Schriftführer. Als neue 2. Vorsitzende wurde Franziska Obst gewählt, die den durch den Rücktritt von Silvia Dilly frei gewordenen Platz einnahm. Frau Dilly wurde als

Beisitzende gewählt, zusammen mit 2 weiteren, neuen Beisitzern Monika Mattern und Bernhard Knitsch.

v.l.n.r.: Gudrun und Gerhard Werum, Christa Antoni-Heinrich, Bernhard Knitsch, Klaus Konrad, Gertrud Meyer-Sauerwein; in der Hocke: Monika Mattern, Franziska Obst und Silvia Dilly. Nicht auf dem Bild Bernd Fink.